
Medieninformation

NR. 338/2019

Zentrale und Stammwerk von Bentley Motors jetzt CO₂ neutral

- **Zentrale und Stammwerk am Standort Crewe, England, wurden Anfang Oktober vom Carbon Trust nach PAS 2060 Carbon Neutral Standard zertifiziert**
- **Elektrische Energie stammt vollständig aus erneuerbaren Quellen**
- **Wichtiges Zeichen auf dem Weg zur Dekarbonisierung des Volkswagen Konzerns**

Wolfsburg/Crewe, 10. Oktober 2019 – Die Unternehmenszentrale und das Stammwerk von Bentley Motors in Crewe, England, haben Anfang Oktober die Zertifizierung ihrer CO₂-Neutralität nach PAS 2060 Carbon Neutral Standard erhalten. Die einzige Produktionsstätte des Volkswagen Konzerns auf den britischen Inseln leistet damit einen wichtigen Beitrag im Rahmen der Dekarbonisierung des Volkswagen Konzerns bis 2050.



Stammwerk von Bentley Motors in Crewe, England, mit Solarmodulen



Mitarbeiterparkplätze mit Solardächern bei Bentley Motors in Crewe, England

Die gesamte elektrische Energie von Bentley wird entweder durch Solaranlagen vor Ort erzeugt oder als zertifizierter Ökostrom bezogen. Alle nicht vermeidbaren Emissionen werden durch hochwertige Maßnahmen kompensiert. Zur Sicherstellung einer PAS 2060-Zertifizierung wurden Gold Standard CO₂-Zertifikate erworben, um Emissionen auszugleichen, die während des Fertigungsprozesses entstehen. Die Quantität und Qualität dieser Zertifikate wurden vom Carbon Trust, der weltweit führenden unabhängigen Zertifizierungsstelle für CO₂-Fußabdrücke, unabhängig überprüft.

Bentley stellt sich seiner ökologischen Herausforderung

Adrian Hallmark, Chairman und Chief Executive Office von Bentley Motors, sagte: „Wir wollen bei der Bereitstellung einer nachhaltigen Luxusmobilität eine Vorreiterrolle übernehmen, indem wir unseren Kunden Produkte und Dienstleistungen anbieten, die ihre eigenen Werte widerspiegeln. Wir achten verantwortungsbewusst auf die ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Auswirkungen unseres Unternehmens.“

John Newton, Leiter der Zertifizierung der Carbon Trust: „Der Carbon Trust freut sich, das Stammwerk und die Zentrale von Bentley nach PAS 2060 zu zertifizieren und damit seine Klimaneutralität unter Beweis zu stellen. Die Initiativen, die Bentley ergriffen hat, um diese Zertifizierung zu erhalten, zeigen das Engagement des Unternehmens, um nachhaltiger zu werden.“

Über 30.000 Solarmodule sorgen für Strom

Anfang des Jahres wurde der größte britische Solarcarport mit 10.000 Solarmodulen auf dem Werksgelände von Bentley in Crewe installiert. Die Anlage hat eine Kapazität von 2,7 MW und umfasst 1.378 PKW-Stellplätze - eine Fläche von 16.426 m². Zusätzlich zu den 20.815 bereits installierten Dachmodulen erhöhte sich die Gesamtenergiekapazität der Solarmodule vor Ort auf 7,7 MW, was ausreicht, um über 1.750 Haushalte abzudecken.

Die Zertifizierung ist das Ergebnis der Arbeit von fast zwei Jahrzehnten, den historischen Standort Crewe so energie- und kohlenstoffeffizient wie möglich zu gestalten. Obwohl Teile des Standorts bereits seit den 1940er Jahren bestehen, war Bentley 1999 der erste britische Automobilhersteller, der die Umweltmanagementnorm ISO 14001 erfüllt hat. Für die Zukunft ist die weitere Modernisierung des Standorts geplant, um in einem kontinuierlichen Prozess die Energieeffizienz zu maximieren und die Emissionen zu reduzieren.

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT



Volkswagen AG

Corporate Communications | Sprecher Sustainability und Environment

Kontakt Dr. Günther Scherelis

Telefon +49-5361-9- 871 82

Mail guenther.scherelis@volkswagen.de | www.volkswagen-newsroom.com



Volkswagen AG

Corporate Communications | Pressesprecherin Procurement und Production

Kontakt Leslie Bothge

Telefon +49-5361-9-215 49

Mail leslie.bothge@volkswagen.de | www.volkswagen-newsroom.com



Über den Volkswagen Konzern:

Der Volkswagen Konzern mit Sitz in Wolfsburg ist einer der führenden Automobilhersteller weltweit und der größte Automobilproduzent Europas. Zwölf Marken aus sieben europäischen Ländern gehören zum Konzern: Volkswagen Pkw, Audi, SEAT, ŠKODA, Bentley, Bugatti, Lamborghini, Porsche, Ducati, Volkswagen Nutzfahrzeuge, Scania und MAN. Dabei erstreckt sich das Pkw-Angebot von Kleinwagen bis hin zu Fahrzeugen der Luxusklasse. Ducati bietet Motorräder an. Im Bereich der leichten und schweren Nutzfahrzeuge beginnt das Angebot bei Pick-up-Fahrzeugen und reicht bis zu Bussen und schweren Lastkraftwagen. 664.496 Beschäftigte produzieren an jedem Arbeitstag rund um den Globus durchschnittlich 44.567 Fahrzeuge, sind mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst oder arbeiten in weiteren Geschäftsfeldern. Seine Fahrzeuge bietet der Volkswagen Konzern in 153 Ländern an.

Im Jahr 2018 betragen die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 10,8 Millionen (2017: 10,7 Millionen). Der Pkw-Weltmarktanteil betrug 12,3 Prozent. In Westeuropa stammen 22,0 Prozent aller neuen Pkw aus dem Volkswagen Konzern. Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2018 auf 235,8 Milliarden Euro (2017: 231 Milliarden Euro). Das Ergebnis nach Steuern betrug im abgelaufenen Geschäftsjahr 17,1 Milliarden Euro (2017: 11,6 Milliarden Euro).